

Auch das zweite Spiel wird deutlich gewonnen

TENNIS: Herren 65 des TV Espelkamp mit 9:0-Erfolg / Herren 70 setzen sich in Halle durch

■ **Espekamp** (hgm). Die Ausbeute der Superseniorenteams des TV Espelkamp konnte sich mit zwei Siegen und einem Unentschieden sehen lassen. Die Männer 65 des TV Espelkamp sind in der Regionalliga nach einem zweiten 9:0-Sieg in Folge weiter Tabellenführer.

Wie schon Krefeld in der Auftaktrunde war auch RTHC Bayer Leverkusen im ersten Heimspiel der Saison für TV Espelkamp keine Gefahr. Die Espelkammer siegten mit 9:0 Punkten, 18:0 Sätzen und 110:23 Spielpunkten. „Wir wollen wieder zur Deutschen Meisterschaft wie 2010. Aber es wird schwer“, nannte Henny de Bruyn ein Ziel des Espelkammer Teams, bei dem die Neuverstärkungen Klaus Schneider und Michael Reiner ein tolles Debüt gaben. „Gegen den Deutschen Meister von 2010 zu verlieren ist keine Schande. Wir waren zudem in einer schlechten Verfassung“, zogen die Gäste nach der Partie in Espelkamp ein Fazit. Leverkusen hat nur sechs Spieler auf der Meldeliste. Da einer aus Krankheitsgründen nicht spielen konnte, musste Leverkusen mit einer dezimierten Mannschaft auflaufen.

TV Espelkamp nutzt die Gelegenheit, Michael Reiner sein erstes Einzel zu ermöglichen. Ed Saker verzichtete auf einen Ein-



Freude über den 9:0-Sieg des TV Espelkamp: Ed Saker (l.) und Harald Koglin.

satz. So rückte Reiner an Position fünf hoch und kam damit zu einem Einzelmatch. An Position sechs erhielt der Espelkammer Mannschaftsführer Erhard Schiffner einen Punkt kampflos. In den Einzeln gewannen der Rangfolge der Plätze nach Harald Koglin mit 7:5/6:2, Rainer Middelbauwe mit 6:1/6:0, Klaus Schneider mit 7:5/6:1, Henny de Bruyn mit 6:1/6:1 und Michael Reiner mit 6:0/6:1. In den Doppeln kamen Erfolge von Harald Koglin/Ed Saker mit 6:4/6:0 und Henny de Bruyn/Michael Reiner mit 6:2/6:0 hinzu. Das dritte

Doppel ging kampflos an TV Espelkamp.

In der Westfalenliga der Männer 70 hatte der TV Espelkamp nach dem Aufstieg 2011 einen tollen Einstand und gewann klar mit 5:1 bei BW Halle. „Halle war für uns ein leichter Gegner zum Auftakt. Aber wir werden auch die anderen Spiele gewinnen, denn wir haben ein gutes Team“, erklärte Folker Seemann die Situation in der Westfalenliga. In den Einzeln siegten Dieter Weitz, Rudolf Perplies, Folker Seemann und Roland Scholz mit Ergebnissen wie 6:1/6:0,

6:1/6:2 oder 6:2/6:0 alle hoch in zwei Sätzen. Damit stand der Espelkammer Sieg bereits nach den Einzeln fest. In den Doppeln erhöhten Dieter Weitz/Rudolf Perplies mit einem Zweisatzsieg auf 5:0. Im zweiten Doppel lieferten Paul Gauselmann/Roland Scholz ein packendes Match, das sie aber unglücklich zum 5:1-Endstand verloren.

In der Verbandsliga der Männer 70 kehrte TV Espelkamp II mit einem 3:3-Unentschieden von ESV Münster II zurück. „Ein bisschen enttäuschend ist das Unentschieden schon. Aber aufgrund der personellen Situation sind wir auch nicht ganz unglücklich“, kommentierte der Mannschaftsführer Hagen Kaiser das Ergebnis.

Aufgrund von Personalnot musste Jochen Schulz trotz Verletzung spielen. Er hielt zwar durch, verlor sein Einzel aber klar mit 0:6/0:6 und zusammen mit Jochen Martens das zweite Doppel mit 0:6/1:6. Im Spitzeneinzel sietzte Erwin Scholz knapp im dritten Satz Match-Tie-Break. Den zweiten Einzelpunkt holte Jochen Martens, der auf Platz drei mit 6:3/6:4 gewann. Auf Platz zwei verlor Hagen Kaiser mit 0:6/5:7. Er glich im zweiten Satz einen 1:5 Rückstand zum 5:5 aus, verlor dann aber die nächsten beiden Spiele zum 5:7-Endstand.